

Medien-Information

Demokratie stärken und wählen gehen

Diözesanräte Freiburg und Rottenburg Stuttgart rufen zur Wahlbeteiligung auf

Freiburg/Stuttgart (pef). „Wer wählt, trägt mit an der Verantwortung – und bestimmt die Richtung mit“, betonen die gewählten Vertreterinnen und Vertreter der Katholiken in Baden-Württemberg und unterstützen damit ausdrücklich den Wahlauf Ruf der evangelischen und katholischen Bischöfe im Land vor der Landtagswahl am 14.03.2021.

Wie jede Krise habe die Pandemie durchaus Probleme und Schwächen in vielen Bereichen gezeigt, und Einige fühlten sich aus Angst vor der Krankheit, aber auch aus Sorge vor den Folgen ihrer Eindämmung an der Grenze dessen, was sie ertragen wollen oder können. „Wir sehen aber vor allem auch, dass die Menschen im Land und die Verantwortlichen bereit und in der Lage sind, Außergewöhnliches zu leisten, um die Gefahr zu bestehen und dabei gerade nicht die Schwächsten der Gesellschaft zurück zu lassen“, betonen die Vorsitzende des Diözesanrates Freiburg Martina Kastner und der/die Sprecher/in des Gremiums in der Diözese Rottenburg-Stuttgart, [NAME].

Mit den Bischöfen werben sie darum, das Vertrauen in den demokratischen Rechtsstaat, die Bereitschaft mit anderen zusammen Verantwortung zu übernehmen, aber auch die Kritik an politischen Entscheidungen umzumünzen in die Wahl zum Parlament, das als ‚Ort des Ringens um einen politischen Ausgleich und Kontrollinstanz gegenüber der Regierung‘ gestärkt werden müsse. „Machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch, stärken Sie demokratische Rechtsstaatlichkeit!“

Verantwortbare Wege in den Belastungen der derzeitigen Situation, Perspektiven für diejenigen, die jetzt große Sorge um ihre Zukunft haben, Chancengerechtigkeit für alle, Aussicht auf eine lebenswerte Zukunft kommender Generationen und Annahme von Vielfalt in der Gesellschaft, wie von den Bischöfen eingefordert – all das brauche, so Kastner und [NAME], verlässliche Institutio-

2 nen und vor allem Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträger im Par-
lament, die von den Wählerinnen und Wählern mit Bedacht ausgewählt und mit
4 einem starken Mandat für ihre gesetzgeberische Arbeit und für die Bildung der
Regierung ausgestattet seien.

6 Freiburg/Stuttgart, 08.03.2021

8

10 Der **Diözesanrat Rottenburg-Stuttgart** ist das oberste gewählte Ratsgremium der Diözese.
12 Als Pastoralrat berät er den Bischof in Angelegenheiten des kirchlichen Lebens. Als Katholiken-
rat vertritt er die Katholik/innen in der Diözese Rottenburg-Stuttgart. Als Kirchensteuervertretung
14 entscheidet er über die Höhe und Verwendung der Kirchensteuer und beschließt den Haushalt
der Diözese Rottenburg-Stuttgart, der durch die Unterzeichnung des Bischofs in Kraft gesetzt
wird.